



Sammlung Theaterzettel

Der Bettelstudent

Schwarz, Victor

1915-10-16

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogl. Hof- und National-Theater Karlsruhe

42

Samstag, 16. Oktober 1915. 12. Vorstellung im Abonnement A

Der Bettelstudent

Operette in 3 Akten (4 Bildern) von F. Zell und R. Genée. Musik von Karl Millöcker.
Spielleitung: Richard Weichert Musikalische Leitung: Victor Schwarz

Personen:

Palmatica Gräfin Nowalska Laura } deren Töchter Bronisława } Oberst Ollendorf, Gouverneur von Krakau v. Wangenhaim, Major v. Henrici, Rittmeister v. Schweinig, Leutnant v. Kochow, Leutnant v. Nichtofen, Kornet Bogumil Malachowsky, Musikgraf v. Krakau Palmaticas Vetter Eva, dessen Gattin Jan Janiky } Studenten der jag. Simon Nymanowicz } Universität in Krakau Der Bürgermeister von Krakau Onophrie, Palmatica's Leibeigener Enterich, sächs. Invalide u. Kerkermeister auf der Zitadelle zu Krakau Piffte } Schließer auf der Zitadelle zu Krakau Puffte } Kej, ein Wirt Waclaw, ein Gefangener	Betty Kosler Gertrud Runge Else Tischkau Hugo Boisin Alexander Köfert Walter Pieau Adolf Karlinger Willy Weide Marianne Fischer-Rub Hermann Trembich Elly Pfeiffer Max Lipmann Walter Günther-Braun Franz Bartenstein Karl Mary Ludwig Schmitz Hugo Schödl Karl Böller Hans Wambach August Krebs
----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Edelleute und Edelfrauen, Stadträte, Bürger und Bürgerinnen, Kaufleute, polnische Juden, eine Musikbande,
sächsische Soldaten, Pagen, Diener, Bauern, Leibeigene, Kinder, Gefangene.
Ort der Handlung: Krakau. — Zeit 1704, unter der Regierung Friedrich August II. genannt „Der Starke“
Königs von Polen und Kurfürsten von Sachsen

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben.

Nach dem 1. Akt größere Pause.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemandem den Zutritt zum Zuschauererraum
zu gestatten.

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende gegen 10 $\frac{3}{4}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Kleine Preise

Numerierte Plätze:		Nichtnumerierte Plätze:	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk. 7.—	II. Rang: Seite, 2. Reihe	Mk. 3.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	" 6.—	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 2.50
I. Rang: Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 5.—	III. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 2.—
I. Rang: Loge, 1. Reihe	" 6.—	III. Rang: Seite, 1. Reihe	" 2.—
I. Rang: Loge, 2. und 3. Reihe	" 4.50	III. Rang: Seite, 2. Reihe	" 1.50
Parterre: Loge, 1. Reihe	" 5.—	III. Rang: Proszeniumsloge	" 1.50
Parterre: Loge, 2. Reihe	" 4.—	IV. Rang: Mitte	" 1.—
Sperreih: 1. Parlett	" 4.—	IV. Rang: Seite	" 0.50
Sperreih: 2. Parlett	" 3.—		
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	" 4.—		
II. Rang: Mitte, 2. und 3. Reihe	" 3.50	Stehplätze im Parlett	" 2.50
II. Rang: Seite, 1. Reihe	" 3.50	Parterre	" 1.50

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an
Verlagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten.

Kartenvorverkauf für die ganze Stadt von Montag an täglich vormittags von 10—11 Uhr (ausgenommen Sonn- u. Feiertage).
Zugangsverkauf an Verlagen vormittags von 10—11 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags
von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Vorverkauf); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz 11, 5.
Verstellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Feiffer, Hof-
musikalienhandlung in Heidelberg, die Lokalbühnenverwaltung in Ludwigslosien a. Rh. und Buchhandlung H. Wilschellen in Speyer.
Zu Kartendestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

Im Hoftheater.